

## Medien zum Thema „Schützen und sicher Agieren“



Auf den folgenden Seiten möchten wir Sie über eine Auswahl von geeigneten Medien zum Thema „Schützen und sicher Agieren“ informieren, die über das Medienzentrum auf Merlin zur Verfügung stehen.

Der [Orientierungsrahmen Medienbildung](#) weist „[Schützen und sicher Agieren](#)“ als [Kompetenzbereich](#) von Medienbildung aus, der an allen allgemein bildenden Schulformen vermittelt werden muss. Die vorliegenden Filme können daher einen Beitrag zur Umsetzung dieses Kompetenzbereiches im

schuleigenen Medienbildungskonzept darstellen.

Auf die Download-Angebote können Sie bequem über die Links unter den Titeln zugreifen. Sie benötigen die Zugangsdaten für Merlin Ihrer Schule.

Weitere Informationen hierzu und viele weitere Online-Medien finden Sie unter:

<http://merlin.nibis.de>

Für Filme, die als DVD vorliegen, ist eine Reservierung zur Abholung im Medienzentrum möglich.

Medienzentrum Hameln-Pyrmont Wilhelmstr. 5 31785 Hameln 05151-903-3710 <a href="mailto:medienzentrum@hameln-pyrmont.de">medienzentrum@hameln-pyrmont.de</a>		Montag, 10:00-16:00 Dienstag, 10:00-13:00 Mittwoch, 8:30-16:00 Donnerstag, 10:00-13:00 Freitag, 10:00-13:00
---	---	---

## Filme

<b>Digitale Nebenwirkungen</b>	
Das Internet hat in nicht ganz zwei Jahrzehnten unser Leben revolutioniert. Laptop, Smartphone und Tablet sind aus Arbeit und Freizeit nicht mehr wegzudenken. Soziale Netzwerke verbinden global Menschen. Das Wissen der Welt ist jederzeit und überall verfügbar ohne, dass wir es uns selbst aneignen müssten. Doch das Auslagern eigenen Denkens an Computer hat seine Schattenseiten: Die neuen Medien setzen uns unter Stress. Psychologen warnen vor Verhaltensstörungen bei Heranwachsenden und Online-Sucht. Wissenschaftler gehen mittlerweile davon aus, dass übermäßige Nutzung digitaler Medien den Frontallappen des Gehirns buchstäblich verödet. Hirnforscher und Internetkritiker Prof. Manfred Spitzer spricht gar vom neuen Krankheitsbild der „digitalen Demenz“. Ein umstrittener Begriff, der allerdings nicht ganz von der Hand zu weisen ist: Als sicher gilt seit der großangelegten „Nonnenstudie“, dass durch mangelnde Ausbildung des Gehirns eine Alzheimererkrankung im Alter wahrscheinlicher wird. Die Zeit scheint reif für ein Umdenken.	 <a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05564144">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05564144</a>
	<a href="https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3420908&amp;src=offline">https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3420908&amp;src=offline</a>

## Nie genug. Körperkult und Social Media

Studien belegen, dass sich das Unsicherheitsbefinden junger Menschen durch soziale Medien verstärkt hat. Sie sind unzufrieden mit ihrem Äußeren und leiden unter Selbstzweifeln. Die Dokumentation begibt sich auf Spurensuche nach Ursachen für Schönheitsideale, Schlankheits- und Fitnesswahn sowie deren Auswirkungen. Wie beeinflussen soziale Medien unser ästhetisches Empfinden? Wer bestimmt die Schönheitsideale, die zum nachahmungswürdigen Standard werden? Und wie kann man die grassierende Sucht nach "vollkommenem Aussehen" beenden? Eine Influencerin, ein Modell u.a. berichten vom Körperkult in den sozialen Medien und bringen Licht ins Dunkel einer oft real erscheinenden, aber komplett "gephotoshopten" Welt. Eine Analyse der Wirkungsmechanismen der medialen Selbst- und Fremdbespielung. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055500987>



<https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&standort=HM&record=3421897&src=offline>

## Online-ABC: Messenger. Chatten. Schützen!

Der Film legt den Schwerpunkt auf Regeln, Hilfestellungen und Schutzmaßnahmen bei Messenger-Diensten wie WhatsApp und Chaträumen im Internet. Der Film vermittelt altersgerecht Medienkompetenz und sensibilisiert für Gefahren. Wie funktionieren Messenger und Chats? Was passiert beispielsweise bei WhatsApp mit meinen Daten? Warum ist es so wichtig, nichts Persönliches preiszugeben? Und wie kann ich meine Daten schützen? Daraus werden Regeln abgeleitet, die gemeinsam mit den Eltern aufgestellt werden. Der Film bestärkt Kinder auch darin, bei der Nutzung selbst auf ihre Gefühle zu achten und sich nicht unter Stress oder Druck setzen zu lassen. Das gilt für Überforderungen bei der Nutzung ebenso wie bei Belästigungen und Mobbing. Das Medium zeigt an Beispielen einen kompetenten und fairen Umgang im Netz und sensibilisiert dafür, achtsam, respektvoll und freundlich zu sein. Letztlich schafft das Medium einen spielerischen Zugang, so dass Kinder bei Überforderung oder verstörenden Inhalten auch selbst die Notbremse ziehen können, indem sie Messenger und Chats einfach abschalten.



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055500711>



<https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&standort=HM&record=3390445&src=offline>

## Online-ABC: Suchen. Finden. Lernen.

Der Film vermittelt Medienkompetenz für das zielgerichtete Arbeiten mit dem Internet. Das Medium hilft, altersgerechtes und sicheres Recherchieren im Netz zu erlernen. Der Film ist in Kapitel gegliedert, welche die Dimension des Internets begreiflich machen, die Aufgabe und Funktion von Suchmaschinen erklären und sichere Räume mit der Verwendung von Kinderseiten vorstellen. Die Kapitel können hintereinander gezeigt oder modular aufeinander aufbauend eingesetzt werden: Suchen und finden. Online informieren und lernen. Suchmaschinen, Lexika, Wörterbücher und Lernplattformen für Hausaufgabe und Schule nutzen. Er zeigt sichere Angebote im Netz und verknüpft sie mit nachvollziehbaren Beispielen schulischer Aufgaben wie das Erstellen von Steckbriefen, Plakaten oder Referaten. Er sensibilisiert für Urheberrechte und Regeln, auf die bei einem kompetenten und sicheren Umgang mit dem Internet geachtet werden muss.

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055501361">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055501361</a>
	<a href="https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3463171&amp;src=offline">https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3463171&amp;src=offline</a>

**The Cleaners**

Bitte um Beachtung: Wir empfehlen der Lehrkraft dringend, vor einem Unterrichtseinsatz den Film selbst anzusehen! Der Film macht auf die Schattenindustrie digitaler Zensur in Manila, dem größten Outsourcing-Standort für Content Moderation, aufmerksam. Dort löschen zehntausend Menschen in 10-Stunden-Schichten belastende Fotos und Videos von Facebook, YouTube, Twitter & Co. Die Aufgaben dieser "Content Manager" werden überwiegend von Arbeitern auf den Philippinen ausgeführt. In sekundenschnelle müssen sie entscheiden welche Inhalte auf Internetplattformen veröffentlicht werden dürfen oder gegen die Richtlinien verstoßen. Hinweise zum Jugendmedienschutz: Der eindrucksvolle Dokumentarfilm "The Cleaners" zeigt den bisher noch unbeachteten Beruf des Content-Moderators, der für die Internetdienste Facebook, Twitter und YouTube die hochgeladenen, oft zweifelhaften Videos und Bilder prüft. Hierbei bestimmen Content-Moderatoren maßgeblich mit, was die User dieser Seiten letztendlich zu sehen bekommen. Die Content-Moderatoren sichten dafür mitunter stundenlang pornographisches, gewaltverherrlichendes und hetzerisches Film- und Bildmaterial, was sich letztendlich auch auf ihre Psyche auswirkt. Der Film enthält daher Material, das für Schülerinnen und Schüler sehr verstörend wirken könnte: Bilder einer Enthauptung, Bilder von ertrunkenen Kindern, Videos von körperlicher Gewalt, Videos einer nachgestellten Kreuzigung und detailreiche Beschreibungen von sexuellen Übergriffen. Bereits die FSK Freigabe ab 16 Jahren erlaubt nur einen Einsatz in der Oberstufe. Aufgrund der intensiven Bilder wäre auch ein Einsatz des Filmes ausschließlich mit volljährigen Schülern bzw. nur ausgewählter Szenen denkbar.

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055500392">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055500392</a>
	<a href="https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3421828&amp;src=offline">https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3421828&amp;src=offline</a>

**Play**

Die 17-jährige Jennifer ist gerade mit ihren Eltern umgezogen, findet in der neuen Schule keinen rechten Anschluss und ist unzufrieden mit sich selbst und ihrem Körper. Flüchtet sie sich nicht in die virtuelle Spielwelt "Avalonia", weiß sie nichts mit sich anzufangen und versinkt in erdrückender Langeweile. In ihrer Spielfigur, der Waldelfin "Sindruin", findet sie dagegen ein für sich akzeptableres und in der Spielwelt erfolgreiches Ersatz-Ich und so taucht sie immer tiefer ab in die vermeintlich schönere Welt Avalonias. Im realen Leben leiden Schule und Familienbeziehungen unter dem exzessiven Spielen, das die Eltern erst zeitlich zu begrenzen, dann ganz zu unterbinden versuchen - erfolglos, denn Jennifer verschafft sich heimlich immer wieder Zugang dazu. Schließlich verschmelzen Spiel und Realität so sehr, dass sie ihren Vater für einen Spielgegner hält und ihn schwer verletzt.

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055502111">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055502111</a>
---	---

	<a href="https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3658229&amp;src=offline">https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=3658229&amp;src=offline</a>
---	---

**Sivalas Hacebookhorror**

Datenschutz und Datendiebstahl in Sozialen Netzwerken sind unter Jugendlichen immer ein aktuelles Thema. Der mit Schülern einer inklusiven Hauptschulklasse produzierte Film zeigt, wie der nachlässige Umgang mit persönlichen Zugangsdaten in Sozialen Netzwerken in Kombination mit dem Datenmissbrauch bzw. Diebstahl durch Dritte dazu führt, dass ein junges Mädchen zuerst ihre Praktikumsstelle, im Anschluss den schon zugesagten Ausbildungsplatz verliert. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizeidienststelle nimmt das ganze Geschehen letztlich aber doch noch ein gutes Ende. Vor dem Hintergrund der Prävention wird aufgezeigt, worauf es beim Umgang mit persönlichen Daten ankommt.

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-04960452">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-04960452</a>
---	---

**Invention of trust**

Der junge Gymnasiallehrer Michael Gewa bekommt eine rätselhafte Nachricht ? Das Unternehmen "b.good" hat seine Internet- und Handydaten gekauft und stellt ihm aufgrund seines digitalen Fußabdrucks ein Rating aus. Über seine persönlichen und beruflichen Fähigkeiten, über seine Beziehung. Nachdem er das Angebot ausschlägt das Rating gegen einen monatlichen Beitrag privat zu halten, entsteht schnell ein Flächenbrand. Er findet sich in der Situation wieder, bei Freunden, Kollegen und Schülern, um seinen Ruf und das beschädigte Vertrauen in ihn zu kämpfen.

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05563817">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05563817</a>
---	---

	<a href="https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=2646066&amp;src=offline">https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&amp;standort=HM&amp;record=2646066&amp;src=offline</a>
---	---

**Spiel mit dem Tod - Spiel mit dem Zuschauer**

Der Film erzählt von der Reise des jungen Russlanddeutschen Oleg in eine alte Militärbarracks in der Nähe von Wolgograd. Hier treffen sich regelmäßig Menschen zum Igra su Smertju - zum Spiel mit dem Tod. Die Männer schießen hier im Spiel aufeinander - mit echten Waffen und scharfer Munition. Das Risiko ernster oder tödlicher Verletzungen ist dabei einkalkuliert. Die Reportage endet nach etwa zwanzig Minuten mit Olegs Tod; er wird während seines ersten Spiels durch einen Kopfschuss getötet. Kurz darauf erfährt der Zuschauer die Wahrheit: Die Geschichte ist frei erfunden. Es geht weder um Waffen, noch um Russland - es geht um die Macht der Bilder. In den verbleibenden zehn Minuten werden einige Techniken vorgestellt, die hier manipulativ eingesetzt wurden. Der Zuschauer soll/muss sich unweigerlich fragen: Wie wirklich ist die Medienwirklichkeit?

	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05550750">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05550750</a>
---	---



<https://niedersachsen.edupool.de/search?func=record&standort=HM&record=126947&src=offline>